



<https://biz.li/46mj>

LEICHTATHLETIK AUS SARSTEDT: MANFRED GRÖGER KNACKT KREISREKORD

Veröffentlicht am 16.08.2016 um 10:51 von Redaktion LeineBlitz

Sonnabend fanden in Salzgitter-Bad die Landesmeisterschaften im Wurffünfkampf für die Senioren statt. Mit am Start für die FSV Sarstedt waren die Leichtathleten Anja Thoraus-Seelke und Manfred Gröger. Manfred Gröger hatte sich vorgenommen, den von ihm in 2015 aufgestellten Kreis- und Vereinsrekord von 2418 Punkten zu knacken. Bei böigem Wind ging es zunächst zum Speerwerfen. Enttäuscht musste Gröger bei chaotischen Windverhältnissen die erreichte Weite von 20,99m akzeptieren. Diese war zwar weiter als 2015, lag aber deutlich unter seiner Bestleistung. Beim Kugelstoßen lief es besser, und die erzielten 10,75m machten ihm wieder Mut, sein Ziel zu erreichen. Der Trainingsschwerpunkt lag bei Manfred Gröger in den vergangenen Wochen beim Hammerwurf. Dies zeigte sich auch im Wettkampf. Mit hervorragenden 25,69m lag er über zwei Meter vor seinem 2015er Ergebnis und nur knapp unter seiner persönlichen Bestweite. Eine Bank ist für Manfred Gröger der Diskuswurf. Auch im kräftezehrenden Mehrkampf konnte er konzentriert mit ausgezeichneten 35,25m ordentlich punkten. Das Ziel Vereinsrekord lag jetzt in greifbarer Nähe. Im abschließenden Gewichtweitwurf mit einer neun Kilogramm schweren Kugel galt es, die 9,91m aus dem Vorjahr zu überbieten. Im ersten Versuch landete die Kugel bei 10,68m. Gröger setzte aber noch einen drauf, der zweite Wurf brachte hervorragende 11,28m und damit persönliche Bestleistung sowie den Kreis- und Vereinsrekord in dieser Disziplin. Nach Abschluss des sportlichen Teils des Wurffünfkampfes wartete Gröger mit Spannung auf das Gesamtergebnis: 2558 Punkte bedeuteten eine Steigerung um 140 Punkte und auch hier eine neue persönliche Bestleistung sowie den Kreis- und Vereinsrekord. In der Frauenklasse W35 von Anja Thoraus-Seelke war ebenfalls ein starkes Teilnehmerfeld vertreten. Insgesamt haderte die FSVerin etwas mit ihren Leistungen, nachdem es zuletzt bei den Deutschen Meisterschaften so gut gelaufen war. So blieb sie insbesondere in ihrer Lieblingsdisziplin, dem Diskuswurf, mit 34,74m deutlich unter ihren Möglichkeiten. Auch mit den 10,40m im Kugelstoßen und den 24,78m im Hammerwurf zeigte sie sich nicht zufrieden. Lediglich im Speerwurf konnte sie mit 24,61m an ihre normale Leistungen anknüpfen und auch die 9,63m im Gewichtswurf bedeuteten eine ordentliche Leistung. Die erreichten 2517 Punkte bedeuteten am Ende Platz vier für Anja Thoraus-Seelke. Die Siegerin in ihrer Altersklasse wurde die frühere Sydney-Olympiadeilnehmerin Kirsten Hilbig (früher Münchow) mit neuem deutschen Rekord im Gewichtswurf von über 16m. Auch wenn die Konkurrenz noch größer werden wird: Manfred Gröger wird am 28. August in Zella-Mehlis (Thüringen) bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Wurffünfkampf für die FSV Sarstedt an den Start gehen.



Manfred Gröger und Anja Thoraus-Seelke.